

5. Der botanische Verein der Provinz Brandenburg in Berlin publiziert soeben das erste Heft des 27. Jahrgangs p. 1—48, welches den Anfang von einer Arbeit C. Warnstorfs enthält „Moosflora der Provinz Brandenburg. Eine systematische Zusammenstellung der bisher in diesem Gebiete beobachteten Leber-, Torf- und Laubmoose.“

6. Der preussische botanische Verein in Königsberg in Preußen hat seinen Jahresbericht für 1884 an seine Mitglieder versandt. Derselbe gibt ein ausführliches Referat über die reichhaltigen Verhandlungen der Jahresversammlung am 7. Oktober 1884 zu Memel. Besonders bemerkenswert ist 1) der Bericht des Dr. Julius Lange über seine botanische Erforschung der Kreise Danzig, Neustadt, Kartaus und Berent. 2) Der Bericht des Stud. Alfred Lemcke über die botanische Erforschung der Kreise Danzig und Neustadt. 3) Der Bericht des Stud. Emil Knoblauch über die botanische Erforschung des Kreises Memel. 4) Untersuchung der Gewässer des Kreises Danzig und Neustadt vom Vorsitzenden des Vereins Prof. Dr. Caspary in Königsberg. Den Schluss bildet ein Verzeichnis der Mitglieder, welches 416 Namen aufweist.

---

## Bitte.

Unterzeichneter wünscht von verschiedenen Standorten *Carex ligetica* Gay zur Untersuchung und Vergleichung mit holländischen Formen und bittet um gefl. Zusendung am liebsten von Fruchtexemplaren, wogegen er gern bereit ist andere Pflanzen der holländischen Flora in Tausch zu geben.

Wageningen (Holland), 8. September 1885.

J. D. Kobus

Assistent an der landwirtsch. Versuchsstation.

---

## Berichtigungen.

Auf p. 100, Zeile 11 v. u. lies: in der Sandgegend von Mainz bis Bingen ziemlich häufig.

Auf p. 114, Zeile 4 v. o. lies: *M. pannonicum* (statt *peregrinum*).

Auf p. 116, Zeile 6 v. u. lies: Blankenhain (statt Blankenhaus).

---

## Botanischer Tauschverein in Sondershausen.

Pakete gingen ab an die Herren: Lüscher — Zofingen (Schweiz), von Spiessen — Winkel, Paul — Köslin, Gelmi — Trient.

Privatofferten erhielten die Herren: Meyerholz — Wattenheim, Reifs — Lüdinghausen, Schrader — Jnsmingen, Steitz — Frankfurt a. M.

Im übrigen verweisen wir auf die Bemerkungen p. 127 d. vor. Nummer.

---

### Androsace Pacheri Leybold

ist noch in einigen Exemplaren vorrätig. Vgl. p. 125 d. vor. Nr.!!



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Kobus J.D.

Artikel/Article: [Bitte 144](#)